

Gemeinde Lensahn

Niederschrift Nr. 5/2013 - 2018

über die Sitzung des Hauptausschusses am 20. Januar 2015

Tagungsort: **Rathaus Lensahn, Sitzungszimmer**

Anwesend: Gemeindevertreter Steffen als Vorsitzender

Gemeindevertreter Gangl

Gemeindevertreter Herr von Ludowig

Gemeindevertreter Westensee

Gemeindevertreter Puschmann

Bürgermeister Winter

Bürgervorsteher Schüller

Gemeindevertreterin Koslowski

Gemeindevertreter Schöning

Gemeindevertreter Schröder

Büroleitender Beamter van Bühren

VA Wüsthoff als Protokollführerin

1 ZuhörerIn

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

Gemeindevertreter Steffen als Vorsitzender eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 4/2013 – 2018 vom 26.08.2014
3. Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Verwaltungsangelegenheiten
4. Bericht des Bürgermeisters gemäß Richtlinien über das Berichtswesen
hier: III. Quartal 2014
5. Stellenplan 2015
6. Neubesetzung der Ausschüsse gem. Antrag der SPD-Fraktion vom 05.01.2015
7. Anfragen / Mitteilungen

Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Gemeindevertreterin Frau Koslowski fragt nach, in welchen Medien die Stellenausschreibung für die Bürgermeisterin/den Bürgermeister veröffentlicht wurde. Die Frage wird beantwortet. Wahlvorschläge können von den in der Gemeindevertretung der Gemeinde Lensahn vertretenen politischen Parteien oder Wählergruppen (WG) eingereicht werden. Einzelbewerber benötigen eine bestimmte Anzahl von Unterstützungsunterschriften lt. Gemeindeordnung.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 04/2013 – 2018 vom 26.08.2014

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Herr Winter berichtet,

- a) dass für das interkommunale Gewerbegebiet Oldenburg-Jahnshof in 2015 evtl. noch der Grunderwerb erfolgen könnte. Ob aber alle Gemeinden sich weiterhin an dem Projekt beteiligen wollen, sei aber noch nicht geklärt.

- b) dass im nächsten Lensahner Kurier die Stellenanzeige für die ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte erscheinen soll.

- c) dass der Wasserstand im Mühlenteich durch die heftigen Regenfälle zum Jahreswechsel stark angestiegen sei. Mit der Wasserbehörde des Kreises und dem Grundstückseigentümer stehe die Gemeinde in Gesprächen. Zu diesem Thema ergibt sich eine kurze Diskussion unter den Mitgliedern des Ausschusses und den anwesenden Gemeindevertreterinnen/-vertretern.

- d) dass das Zukunftsprojekt „Daseinsvorsorge“ in kleinen Städten und Gemeinden für Lensahn gelte. Von daher bekommen die anderen amtsangehörigen Gemeinden keine Förderung aus diesem Programm.

Zu Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters gemäß Richtlinie über das Berichtswesen

hier: III.Quartal 2014

Herr Winter erläutert den Verwaltungsbericht für das III. Quartal 2014. Gleichzeitig informiert er über die Entwicklung der Einnahmen und

Ausgaben im IV. Quartal 2014. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Zu Punkt 5: Stellenplan 2015

Herr Winter und Herr van Bühren erläutern den Stellenplan der Gemeinde Lensahn für 2015. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Einstimmig beschließt der Hauptausschuss den Entwurf des Stellenplanes 2015.

Zu Punkt 6: Neubesetzung der Ausschüsse gem. Antrag der SPD-Fraktion vom 05.01.2015

Herr Winter und Herr van Bühren erläutern den Antrag der SPD vom 5. Januar 2015. Gemäß Gemeindeordnung erfolgt die Neubesetzung der Ausschüsse gemäß § 45 GO auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung. Bis zu diesem Zeitpunkt können die vorschlagsberechtigten Fraktionen Vorschläge unterbreiten. Herr Westensee teilt für die CDU-Fraktion mit, dass diese bei der Besetzung der Ausschüsse die Durchführung nach Verhältniswahlrecht beantragen wird. Gleichzeitig soll durch den Wegfall von Ausgleichsmandaten die Anzahl der Ausschussmitglieder nicht erhöht werden. Die CDU-Fraktion könne sich von daher vorstellen, Mitglieder anderer Fraktionen der Gemeindevertretung vorzuschlagen.

Zu Punkt 7: Anfragen / Mitteilungen

keine

Vorsitzender des Ausschusses

Protokollführerin